

RB Leipzig verstärkt sich mit Geertruida - Simakan wechselt nach Saudi-Arabien

RB Leipzig verpflichtet Lutsharel Geertruida für die Abwehr, während Mohamed Simakan nach Saudi-Arabien wechselt.

Am letzten Tag der Transferperiode sorgte RB Leipzig für Aufsehen, indem sie den niederländischen Nationalspieler Lutsharel Geertruida verpflichteten. Der Kapitän von Feyenoord Rotterdam wird die Abwehr der Sachsen verstärken, nachdem die Gespräche im Vorjahr gescheitert waren. Die neue Einigung kam zustande, da sich Feyenoord in den Verhandlungen offener zeigte, nachdem Geertruida nur noch ein Jahr Restlaufzeit seines Vertrages hatte.

Der Transfer wird für eine Ablöse zwischen 20 und 25 Millionen Euro realisiert, und das 24-jährige Talent hat einen Vertrag bis Ende Juni 2029 unterschrieben. Geertruida, der als vielversprechender Verteidiger gilt, kehrt nun endgültig nach Leipzig zurück, nachdem die Möglichkeit im letzten Jahr nicht verwirklicht werden konnte.

Mohamed Simakan verlässt den Verein

Mit dem Neuzugang Geertruida verlässt gleichzeitig Mohamed Simakan den Club. Der 24-jährige Abwehrspieler hat angekündigt, ins Ausland zu wechseln, wobei Berichten zufolge Saudi-Arabien sein nächstes Ziel ist. RB Leipzig bestätigte, dass dieser Transfer in den kommenden Tagen offiziell werden soll. Simakan steht kurz davor, einen Vertrag bei Al-Nassr FC zu unterschreiben, wo er voraussichtlich mehr als die doppelte Summe seines aktuellen Gehalts in Leipzig verdienen wird.

Der Wechsel zu Al-Nassr erfolgt für eine Ablösesumme von 45 Millionen Euro, was für Leipzig ein profitables Geschäft darstellt. Simakan war erst im Sommer 2021 für 15 Millionen Euro von Straßburg nach Leipzig gewechselt. Seine Zeit bei RB hat ihn als zuverlässigen Verteidiger etabliert, doch die Fans müssen sich nun von ihm verabschieden.

Weitere Veränderungen im Kader

Zudem wird der junge Mittelfeldspieler Winners Osawe vorerst Leipzig verlassen. Der U17-Weltmeister wechselt zu Zweitligist 1. FC Nürnberg, allerdings sicherte sich RB ein Rückkaufrecht für den 17-jährigen, was die Möglichkeit eröffnet, ihn in Zukunft zurückzuholen.

Trotz der Abgänge bleibt RB Leipzig vorerst mit André Silva in der Hinrunde. Für den portugiesischen Nationalspieler gab es bis zum Freitagnachmittag keine Anfragen, doch da der Transfermarkt in einigen Ländern länger geöffnet ist, sind mögliche Ablösungen noch denkbar. Das Team, das in dieser Saison große Ambitionen hat, muss strategische Entscheidungen treffen, um die Wettbewerbsfähigkeit sicherzustellen.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Transferaktivitäten von RB Leipzig am Ende der Frist eindeutig zeigen, dass der Club sowohl auf kurzfristige Erfolge als auch auf die zukünftige Entwicklung seiner Spieler setzt. Die Verpflichtung von Geertruida und die Abgänge von Simakan und Osawe markieren den dynamischen und oft unvorhersehbaren Charakter des Fußballs, der sowohl für Spieler als auch für Fans Leidenschaft und Aufregung bereithält.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de